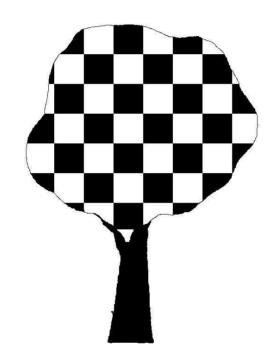
# Schönbuch - Spiegel

Mitteilungsblatt der Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V.

## SG Schönbuch



www.sg-schoenbuch.de

Nummer 16 18. Jahrgang März 2007

Redaktion:

Hans Zipperer, Hemmlingstr. 21, 71083 Herrenberg

Inhaltsverzeichnis
Grußwort3
Spielbetrieb
1.) Verbandsspiele 1. Mannschaft
2007
3.) Vereinspokal 2007
Flüsterkasten13
Vereinsnachrichten 14

## Ein herzliches Grüß Gott an alle Mitglieder und Freunde der Schachgesellschaft Schönbuch

Ein viertel Jubiläumsjahr ist vorüber und wir haben mit der Fertigstellung unserer Chronik 25 Jahre SGS sowie der gelungenen Durchführung der Württembergischen Blitz-Mannschaftsmeisterschaft - zu der ich mich an dieser Stelle bei allen Helfer(innen), Kuchenspender(innen), Verantwortlichen und unseren "Berufsblitzern" herzlich bedanken möchte - schon zwei Meilensteine geschafft.

Als nächstes steht unser Frühjahrsblitz, bei dem ich auf eine hohe Beteiligung aus unseren eigenen Reihen rechne und ein Freundschaftsspiel gegen den SC Wildberg, seinerzeit erster Gegner der Schachgesellschaft, auf dem Programm. Gerade zu diesem Spiel hoffe ich auf einen großen Zuspruch aus unseren Reihen. Wir wollen dieses Spiel nach Rundenschluss (29.04 2007) an einem Mai oder Juni Sonntag im Bebenhäuser Klosterhof austragen. Bitte gebt unseren Mannschaftsführern falls noch nicht geschehen Bescheid wann es bei euch möglich wäre.

In der Verbandsspielrunde konnte nur die SGS 2 einen Punkt einfahren. Unsere SGS 1 verpasste mit einer deutlichen 2 zu 6 Heimniederlage gegen den Tabellenletzten VfB Reichenbach zwei ganz wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt.

Besser machte es unsere SGS 2 die in Lichtenstein zu einem 4 zu 4 kam was allerdings für den Klassenerhalt leider nicht mehr reichen wird.

Die erste Niederlage mit 2,5 zu 5,5 kassierte unsere SGS 3 im Spitzenspiel bei den Königskindern Hohentübingen denen ich an dieser Stelle auch gleich zu ihrer ersten Meisterschaft gratulieren möchte.

Bei der Vereinsmeisterschaft stehen noch einige Partien trotz verstreichen des Endtermins offen. Deshalb appelliere ich nochmals an die Disziplin aller Spieler diese Termine auch einzuhalten. Auch beim Vereinspokal stehen noch einige Spiele aus. Gerade im Hinblick auf die noch fehlenden Vereinsmeisterschaftspartien droht auch hier die Überschreitung des Endtermins 13.04.2007!

Auf unserer Homepage stehen jetzt, aufgrund des großen Engagements von Thomas, alle Schönbuchspiegel zur Verfügung.

Gerade auf unsere Homepage möchte ich nochmals hinweisen. Unsere Seite 25 Jahre SGS wird natürlich - wie von unserer HP nicht anders gewohnt - ständig aktualisiert. Demnächst wollen wir neben aktuellen Bildern aus dem Jubiläumsjahr auch mit "historischem" Bildmaterial aufwarten. Über Zusendung von solchem würde sich unser Webmaster natürlich freuen.

Nun wünsche ich euch viel Spaß beim Lesen, ein glückliches Händchen am Brett und die notwendige Zeit um uns im Jubiläumsjahr weiter unterstützen zu können.

Bis zum nächsten Mal euer

Hans Zipperer

### Nach schwächster Saisonleistung - 2 zu 6 Debakel gegen Reichenbach

Schwer in die Bredouille hat sich unsere 1. Mannschaft im Spiel gegen den VfB Reichenbach gebracht. Anstatt hier den Grundstein für den Klassenerhalt zu legen, brach die Mannschaft unerklärlicher Weise ein und unterlag deutlich mit 2 zu 6. Obwohl man eigentlich wusste was auf dem Spiel stand begann man an einigen Brettern sehr unkonzentriert. Die Quittung dafür war, dass man nach zwei Stunden Spielzeit an keinem Brett besser stand, dafür aber schon den einen oder anderen Bauerverlust nachlaufen musste. Während an Brett fünf Josef, der schwer unter Druck stehend einen Bauern gegen Nikola Karacic hatte geben müssen, diesen im Turmendspiel wieder kompensieren und damit ein sicheres Remis erreichen konnte, spitzte sich die Lage an den anderen Brettern zu. Wolfgang Abel startete an Brett sechs in schlechte Stellung geratend einen verzweifelten Angriff, verbunden mit einem Qualitätsopfer. Doch gegen den stark spielenden Peter Himken kam er immer mehr in Nachteil und gab schließlich auf. Diese Niederlage konnte an Brett acht Klaus ausgleichen, nachdem der immer mehr unter Druck geratene Sebastian Bitzenauer, nach groben Fehler und Figurenverlust auf verlorenem Posten stand. Doch die Reichenbacher schlugen postwendend zurück. An Brett zwei hatte Hans Martin gegen den nominell stärksten Reichenbacher ein Gambit gespielt um diesen unter Druck setzen zu können. Doch Admir Miricanac konnte sich dank seiner Routine befreien und letztlich durchsetzen. Allerdings schienen die Schönbucher jetzt wieder in den Bereich eines Mannschaftsremis geraten zu können. Am Spitzenbrett hatte Marin eine Qualität gewonnen und Ekkehard schien den Mehrbauern seines Gegners im Springerendspiel stoppen zu können. Zudem hatte sich Mannschaftsführer Wolfgang Kramer eine leicht bessere Stellung erarbeiten können. Was jedoch am wichtigsten war! Dr. Mattias Birkner schaffte es an Brett drei noch innerhalb kürzester Zeit über 10 Züge auf das Brett zu zaubern und ohne in Nachteil dabei geratend die erste Zeitkontrolle zu überstehen. Im anschließenden gleichfarbigen Läuferendspiel war dann für beide Seiten nichts mehr drinnen, sodass man sich auf ein Remis verständigte. Parallel dazu hatte Wolfgang Kramer in Zeitnot in ein eigentlich für ihn verlorenes Bauernendspiel abgewickelt. Beim Versuch dies zu vermeiden und seinen Turm noch im Spiel zu halten patzte er schwer und gab gegen Eric Gustain auf. Danach lief für die Schönbucher nichts mehr. Ekkehard konnte den Mehrbauern des Reichenbacher Nachwuchstalent Timo Lebeda nicht mehr stoppen und unterlag. Und am Spitzenbrett griff abschließend Marin fehl, verlor Material und gab sofort gegen Alan Miricanac auf.

#### **Fazit**

In dieser Verfassung wird man die Liga kaum halten können und muss wohl absteigen. Es bleibt nur zu hoffen dass wir die letzten beiden Spiele mit Reinhard und Marin in Bestbesetzung antreten können um dann mit einer konzentrierten Leistung die so wichtigen Punkte doch noch einfahren zu können.

#### Aussicht

Mit der SSG Fils Lauter und dem starken Aufsteiger TSG Salach treffen wir auf zwei spielstarke Gegner. Da wird man vor allem auch das notwendige Quäntchen Glück benötigen um zu punkten. Die Lage in der Verbandsliga ist auch nicht erfreulich. Mit Kirchheim und Esslingen stehen zwei Absteiger in unsere Landesliga fest und sollte Bebenhausen das letzte Spiel verlieren, könnte gar der Super-GAU eintreten, sprich wir bekommen drei Absteiger aus der Verbandsliga was für uns vier Absteiger in unserer Landesliga bedeuten würde. Dann wäre auch für uns der Klassenerhalt kaum noch realisierbar, was wir dann allerdings unseren schwachen Leistungen gegen Reutlingen und Reichenbach anzurechnen hätten.

Statistik 1. Mannschaft

### Neckar-Fils Landesliga - 2006/2007

Brett	Spieler	DWZ	SV Reutlingen	SC Steinlach	SF Neckartenzlingen	BW Kirchentellinsfurt	SV Nürtingen	SF Pfullingen 2	VfB Reichenbach	SSG Fils-Lauter	TSG Salach	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Reinhard Bachler	2154	1,0	1,0	-	0,5	0,0	1,0	Х	Х	Х	5	3,5	70,0
2	Marin Jurasin	2008	Х	Х	1,0	Х	Х	1,0	0,0	Χ	Χ	3	2,0	67,0
3	Dr. Chr. Lingenfelder	2041	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
4	Hans-Martin Eichling	1990	0,5	1,0	1,0	Х	0,0	0,0	0,0	Х	Х	6	2,5	42,0
5	Dr. Mattias Birkner	1871	Х	0,5	0,5	Х	Х	0,0	0,5	Х	Х	4	1,5	38,0
6	Wolfgang Kramer	1851	0,0	0,5	1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	Х	Х	7	3,5	50,0
7	Josef Wöll	1870	0,0	1,0	Х	0,0	0,0	0,5	0,5	Х	Х	6	2,0	33,0
8	Wolfgang Abel	1856	0,5	1,0	1,0	1,0	0,5	1,0	0,0	Х	Х	7	5,0	71,0
9	Ekkehard Hinz	1825	1,0	0,0	Х	0,0	0,5	0,5	0,0	Х	Х	6	2,0	33,0
10	Klaus Blahut	1806	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	Х	1,0	Х	Х	6	1,0	17,0
11	Joachim Stein	1661	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
12	Mario Ljubicic	0	0,5	Х	Х	0,0	Х	Х	Х	Х	Х	2	0,5	25,0
13	Marius Pieruschka	1521	Х	Х	Х	0,0	Х	Х	Х	Х	Х	1	0,0	0,0
14	Michael Sommer	1567	Х	Х	Х	Х	0,5	Х	Х	Х	Х	1	0,5	50,0
15	Arndt Brausewetter	1519	Х	Х	0,5	Х	Х	Х	Х	Х	Х	1	0,5	50,0
16	Roman Lindner	1465	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
Spiel	ergebnisse	SGS 1	3,5	5,0	5,0	2,5	2,5	4,0	2,0			24	1,5	5
		Gegner	4,5	3,0	3,0	5,5	5,5	4,0	6,0			31	1,5	9

### Neckar-Fils Landesliga - 2006/2007

### Tabelle nach dem 7. Spieltag

PI.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	ВР	MP
1	SV Nürtingen 1920 1	**		4,5	5.0	5.0		5,5	6,5	5.0	4.0	35,5	13:1
2	SC BW Kirchentellinsfurt 1		**	3,5		5.0	4,5	5,5	4,5	6.0	5,5	34,5	12:2
3	Ssg Fils-Lauter e. V. 1	3,5	4,5	**	4,5	3.0	4.0			5.0	5,5	30,0	9:5
4	TSG Salach 1	3.0		3,5	**	2.0	5,5		5,5	4,5	6.0	30,0	8:6
5	SF Pfullingen 2	3.0	3.0	5.0	6.0	**		4.0	4.0	4,5		29,5	8:6
6	SF 47 Neckartenzlingen 1		3,5	4.0	2,5		**	3.0	4,5	5.0	5,5	28,0	7:7
7	SG Schönbuch 1	2,5	2,5			4.0	5.0	**	3,5	2.0	5.0	24,5	5:9
8	SV Reutlingen 1	1,5	3,5		2,5	4.0	3,5	4,5	**		4.0	23,5	4:10
9	VFB Reichenbach 1	3.0	2.0	3.0	3,5	3,5	3.0	6.0		**		24,0	2:12
10	SC Steinlach 1	4.0	2,5	2,5	2.0		2,5	3.0	4.0		**	20,5	2:12

### Trotz großer Energieleistung - das 4 zu 4 in Lichtenstein wird wohl nicht reichen.

Fast hätte unsere SGS 2 das unmögliche doch noch wahr gemacht. In Lichtenstein zeigte man einmal mehr ein großes Kämpferherz und kam, gegen die klar nach DWZ Punkten besser einzustufenden Hausherren zu einem verdienten 4 zu 4 Unentschieden. An Brett sechs kam Vladi zu einem kampflosen vollen Punkt. Doch über diesen konnte man sich nicht lange freuen, nachdem Dimos an Brett acht einen vergifteten Bauern nahm und damit Dame und Partie gegen Bernd Fausel verlor. Und es sollte noch schlimmer kommen. Arndt konnte seinen katastrophalen Eröffnungsfehler gegen Michael Rix nicht kompensieren und unterlag kurz danach. Dann dauerte es zwei Stunden bis sich Ergebnis mäßig wieder etwas tat. Zwar hatte man an Brett sieben den einzigen DWZ Vorteil gegenüber den Gastgebern, doch Norbert konnte diese Überlegenheit in nichts Zählbares umzumünzen und unterlag Norbert Stiller. Michael war es dann vorbehalten uns wieder ins Spiel zu bringen. Mit zwei Bauerngewinnen lag er schon im Vorteil als Miktat Aydin eine Springergabel übersah und danach die Partie verloren gab. Aber auch diese Freude währte nicht lange, da es Roman an Brett vier nicht mehr gelang den im Endspiel realisierten Freibauern von Alfred Tröster zu stoppen. Jetzt mussten wir beide noch ausstehenden Partien gewinnen um wenigstens noch ein Mannschaftsremis zu realisieren. Dabei machte Matzel an Brett fünf einen guten Anfang und konnte gegen Rolf Schwenk den so wichtigen Punkt zum 3 zu 4 einfahren. Nun musste das Spiel am Spitzenbrett die Entscheidung bringen. Mario hatte dort seinen Springergewinn zunächst nicht nutzen können, kam dann aber mit einem Damengewinn wieder zurück ins Spiel und konnte damit die Partie gegen Ralf Morvai zu seinen Gunsten entscheiden. Damit war dann wenigstens das Mannschaftsremis sicher gestellt.

#### **Fazit**

Das Unentschieden ist nicht hoch genug zu bewerten, musste man doch mit Joachim und Marius auf die Bretter 1 und 3 verzichten, was die ohnehin schon überlegene DWZ Zahl der Hausherren zu uns im Vergleich noch mehr nach oben schnellen ließ. Leider konnten unsere Ersatzspieler keinen Punktgewinn realisieren, schon ein halbes Pünktchen hätte ja zum Mannschaftssieg gereicht. Vor allem schmerzt das Norbert seine Überlegenheit von 200 DWZ Punkten nicht hat realisieren können. Trotzdem muss man die gesamte Mannschaft für diese Energieleistung loben, wer hätte uns das vor Saisonbeginn schon zugetraut.

#### Aussicht

Leider haben wir jetzt kaum noch Chancen auf den Klassenerhalt. Während wir zum letzten Spieltag die noch ungeschlagene Mannschaft des SV Dettingen 1 im Klosterhof empfangen und da nicht den Hauch einer Chance besitzen, treffen die Lichtensteiner auf den SV Dettingen 2 gegen den ein Punktgewinn natürlich im Bereich des möglichen liegen wird. Auch die Pfullinger sind gegen die Steinlacher nicht chancenlos und könnten noch an uns vorbei ziehen. Da man dieses Jahr mit einem verstärkten Abstieg aus der Verbands- und Landesliga der sich auch auf unseren Kreis durchschlagen wird - rechnen muss, kann dies zu vier Absteigern aus der Kreisklasse führen und damit wären wir mit Sicherheit dabei. Egal wie dieser Spieltag auch enden wird, wir können dieses Jahr echt stolz auf unser Team sein, dass so stark gespielt und sich fast immer über Wert hat schlagen können.

Statistik 2. Mannschaft

### Reutlingen/Tübingen Kreisklasse 2006/2007

Brett	Spieler	DWZ	SF Pfullingen 4	SV Pliezhausen	SC Steinlach 2	SV Reutlingen 2	SV Dettingen 2	SF Ammerbuch	SV Urach 2	SF Lichtenstein	SV Dettingen 1	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Joachim Stein	1661	Χ	0,0	0,0	Х	0,5	0,0	0,0	Х	Χ	5	0,5	10,0
2	Mario Ljubicic	0	1,0	1,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,0	1,0	Х	8	4,5	56,0
3	Marius Pieruschka	1521	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,5	Х	Х	Х	6	1,5	25,0
4	Michael Sommer	1567	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	0,0	Х	1,0	Х	7	2,0	29,0
5	Arndt Brausewetter	1519	Х	1,0	1,0	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0	Х	7	3,5	50,0
6	Roman Lindner	1465	-	1,0	1,0	0,5	Х	0,0	0,5	0,0	Х	6	3,0	50,0
7	Matthias Hönig	1409	0,0	1,0	0,0	0,0	0,5	1,0	0,0	1,0	Χ	8	3,5	44,0
8	Vladimir Spasovski	0	1,0	1,0	0,0	-	0,0	Х	1,0	+	Χ	6	4,0	67,0
9	Norbert Zipperer	1418	0,0	х	Х	0,5	Х	Х	Х	0,0	Х	3	0,5	17,0
10	Hans Zipperer	1406	Х	Х	Х	Х	Х	0,0	0,5	Х	Χ	2	0,5	25,0
11	Horst Ring	1335	Х	х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
12	Heinz Jauernig	1338	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0,0	Х	Х	1	0,0	0,0
13	Fritz Eitelbuß	1358	0,0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	1	0,0	0,0
14	Erich Jauernig	1346	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
15	Gernot Küster	1256	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Χ	Х	Χ	0	0,0	
16	Dimosthenis Simou	0	Χ	Х	Х	Х	1,0	Х	Χ	0,0	Χ	2	1,0	50,0
Spiel	ergebnisse	SGS 2	2,0	5,0	2,5	1,0	5,0	2,5	2,5	4,0		24	1,5	5
		Gegner	6,0	3,0	5,5	7,0	3,0	5,5	5,5	4,0		39	9,5	11

### Reutlingen/Tübingen Kreisklasse 2006/2007

### Tabelle nach dem 8. Spieltag

PI.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP
1	SV Dettingen Erms 1	**	5,0	4,5	5,5	5,0	5,0		5,5	6,5	4,5	41,5	16:0
2	SF Ammerbuch 1	3,0	**	3,0		6,0	5,5	5,5	6,0	7,5	7,0	43,5	12:4
3	SV Reutlingen 2	3,5	5,0	**	5,0		5,0	6,0	4,0	6,5	4,0	39,0	12:4
4	SV Urach 2	2,5		3,0	**	5,0	5,0	5,5	6,0	5,5	5,0	37,5	12:4
5	SV Pliezhausen 1	3,0	2,0		3,0	**	5,5	3,0	5,0	5,5	6,0	33,0	8:8
6	SC Steinlach 2	3,0	2,5	3,0	3,0	2,5	**	5,5	6,5		6,5	32,5	6:10
7	SG Schönbuch 2		2,5	1,0	2,5	5,0	2,5	**	4,0	2,0	5,0	24,5	5:11
8	SF Lichtenstein 1	2,5	2,0	4,0	2,0	3,0	1,5	4,0	**	5,0		24,0	4:12
9	SF Pfullingen 4	1,5	0,5	1,5	2,5	2,5		6,0	3,0	**	5,5	23,0	4:12
10	SV Dettingen Erms 2	3,5	1,0	4,0	3,0	2,0	1,5	3,0		2,5	**	20,5	1:15

### SGS 3 unterliegt im Spitzenduell mit 2,5 zu 5,5

Die erwartete Niederlage setzte es für uns im Auswärtsspiel gegen den haushohen Favoriten SG Königskinder Hohentübingen. Obwohl beide Mannschaften Aufstellungsprobleme hatten konnten alle acht Bretter besetzt werden. Trotz der Brisanz - Entscheidung über die Meisterschaft - das dieses Duell in sich hatte begegneten sich beide Teams mit gegenseitigem Respekt in einer freundschaftlichen Atmosphäre. Die Gastgeber waren uns an den ersten drei Brettern deutlich überlegen. Das bekam unser Mannschaftsführer Fritz an Brett drei schneller zu spüren als ihm lieb sein konnte. Schon in der Eröffnung verlor er eine Figur gegen Jörg Jansen und konnte frühzeitig die Uhr anhalten. Besser lief es an Brett acht für Thomas der trotz frühen Bauernverlustes durch eine dreimalige Stellungswiederholung zum Remis gegen den Nachwuchsspieler Benedikt Reimer kam. Zum zwischenzeitlichen Ausgleich kamen wir durch Georg an Brett fünf der den Youngster Nils Samuel Müller matt setzen konnte. Einen schweren Stand hatte Dirk an Brett sieben in seinem ersten Verbandsspiel gegen den auch noch unerfahrenen Julian Sessler. Nach dem Verlust von zwei Bauern und einer Oualität konnte er dank des besseren Endspiels dennoch ein Remis erzielen. Nach hartem Kampf gab Gernot an Brett sechs in aussichtsloser Stellung sein Spiel gegen Kylychbek Shakirov auf. Danach einigten sich an Brett vier Erich und Lauritz Jansen auf ein Remis, nachdem sie ihre vorhandenen Chancen in einer englischen Partie hatten verstreichen lassen. Es war übrigens der erste Punktverlust des Hohentübinger Nachwuchstalents! Auf verlorenem Posten stand an Brett zwei Heinz gegen Michael Schwerteck gegen den er aber erst nach langem Kampf die Waffen streckte. Noch zäher erwies sich am Spitzenbrett Hans der sich mit Matthias Hönsch die längste Partie des Tages lieferte. Gegen den stark auf Position spielenden FIDE Meister blieb er aber ohne Chance. Der starke Springer seines Gegners gegenüber seinem schwachen Läufer ließ ihn letztlich die Uhr anhalten.

#### **Fazit**

Erfreulicher Weise konnten wir die Ausfälle von Norbert, Dimos (beide Ersatz für unsere Zweite) und Horst kompensieren und vollzählig antreten, so dass dieses Spitzenspiel in einem würdigen Rahmen über die Bühne gebracht werden konnte. Zur Erinnerung: unsere erste Partie gegen Münsingen konnten wir nur zu fünft spielen! Da hat sich die Vergrößerung unseres Kaders während der Saison echt ausgezahlt. Mit dem nun erzielten zweiten Platz dürfen wir mehr als zufrieden sein. Die Hohentübinger stellten einfach das beste Team und werden auch in der A-Klasse Meisterschaftskandidat Nummer eins sein. Ob wir mit den Tübingern nächste Saison nochmals die Klingen kreuzen werden ist noch ungewiss. Aufgrund unseres kleinen Kaders und dem vermutlichen Abstieg unserer Zweiten droht uns die gleiche unglückliche Konstellation wie in der vergangenen Saison. Um dieses Fiasko nicht noch einmal mitzumachen wäre es dann wohl sinnvoller auf den Aufstieg zu verzichten.

#### Aussicht

Im Heimspiel gegen die Steinlacher geht es nur noch um die "goldene Ananas"! Hier wird es in erster Linie wichtig sein komplett anzutreten und unseren Neuzugängen Dimos und Dirk weitere Spielpraxis zu vermitteln. Und natürlich sollten wir versuchen zu gewinnen um - im Hinblick auf die anderen Teams - diese Saison in sportlich fairer Weise zu beenden.

Statistik 3. Mannschaft

### Reutlingen/Tübingen B-Klasse 2006/2007

Brett	Spieler	DWZ	SW Münsingen	SV Tübingen 4	spielfrei	SV Urach 5	SV Dettingen 3	SV Urach 4	SC R. Metzingen 3	SG Hohentübingen	SC Steinlach 4	Spiele Gesamt	Punkte Gesamt	Punkte in %
1	Erwin Franz	1610	-	Х	Х	Х	Х	Х	Χ	Х	Χ	0	0,0	
2	Norbert Zipperer	1418	0,5	1,0	Х	1,0	0,5	0,0	+	Х	Х	6	4,0	67,0
3	Hans Zipperer	1406	1,0	1,0	Х	1,0	1,0	0,5	0,5	0,0	Χ	7	5,0	71,0
4	Horst Ring	1335	-	0,0	Х	1,0	0,5	-	0,0	Х	Χ	4	1,5	38,0
5	Heinz Jauernig	1338	Х	1,0	Х	Х	1,0	1,0	0,5	0,0	Χ	5	3,5	70,0
6	Fritz Eitelbuß	1358	1,0	1,0	Х	1,0	0,0	Х	0,5	0,0	Χ	6	3,5	58,0
7	Erich Jauernig	1346	1,0	0,5	Х	0,0	1,0	1,0	0,5	0,5	Χ	7	4,5	64,0
8	Georg Peuser	1256	Х	Х	Х	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	Χ	5	4,0	80,0
9	Gernot Küster	1256	1,0	1,0	Х	1,0	Х	+	Х	0,0	Х	5	4,0	80,0
10	Martin Meixner	838	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Χ	0	0,0	
11	Henning Knaack	0	-	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
12	Klaus Rinderknecht	1187	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
13	Dr. Günter Tobien	1498	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0	0,0	
14	Dimosthenis Simou	0	Х	Х	Х	Х	1,0	Х	Х	Х	Χ	1	1,0	100,0
15	Dirk Bieber	0	Х	Х	Х	Х	Х	Х	Х	0,5	Х	1	0,5	50,0
16	Thomas Zipperer	1138	Х	0,0	Х	1,0	Х	0,0	+	0,5	Х	5	2,5	50,0
Spiel	ergebnisse	SGS 3	4,5	5,5	0,0	7,0	5,0	4,5	5,0	2,5		34	1,0	12
		Gegner	3,5	2,5	0,0	1,0	3,0	3,5	3,0	5,5		22	2,0	2

### Reutlingen/Tübingen B-Klasse 2006/2007

### Tabelle nach dem 8. Spieltag

PI.	Mannschaft	1	2	3	4	5	6	7	8	9	BP	MP
1	SG Königskinder Hohentübingen e.V. 1	**	5,5	7,0	6,0	7,5		8,0	8,0	8,0	50,0	14:0
2	SG Schönbuch 3	2,5	**	5,5	5,0	5,0	4,5		4,5	7,0	34,0	12:2
3	SV Tübingen 1870 e.V. 4	1,0	2,5	**	4,0		6,5	5,5	7,0	8,0	34,5	9:5
4	SV Dettingen Erms 3	2,0	3,0	4,0	**	5,5	6,5	6,0	4,0		31,0	8:6
5	Rochade Metzingen e.V. 3	0,5	3,0		2,5	**	5,0	3,5	6,0	5,0	25,5	6:8
6	Schwarz Weiß Münsingen 1		3,5	1,5	1,5	2,0	**	5,5	4,5	6,0	24,5	6:8
7	SC Steinlach 4	0,0		2,5	2,0	4,5	2,5	**	4,5	4,0	20,0	6:8
8	SV Urach 4	0,0	3,5	0,0	4,0	2,0	3,5	3,5	**	3,5	20,0	2:14
9	SV Urach 5	0,0	1,0	0,0		3,0	2,0	3,0	3,5	**	12,5	1:13

#### Vereinsmeisterschaft 2007

### Ergebnisse der 1. Runde:

Paarungsliste der 1. Runde												
Teilnehmer	TWZ	-	Teilnehmer	TWZ	Ergebnis							
Wolfgang Kramer	1909	-	Norbert Zipperer	1438	1-0							
Fritz Eitelbuß	1384	-	Josef Wöll	1870	0-1							
Wolfgang Abel	1852	E	Vladimir Spasovski		1/2-1/2							
Dimosthenis Simou		-	Ekkehard Hinz	1808	0-1							
Klaus Blahut	1808	-	Erich Jauernig	1350	1-0							
Georg Peuser	1208	-	Michael Sommer	1538	0-1							
Arndt Brausewetter	1477	-	Thomas Zipperer	1138	1-0							
Dirk Bieber		E	Roman Lindner	1474	1-0							

Wir haben die erste große Überraschung in der Vereinsmeisterschaft zu verzeichnen. Dirk konnte überraschend den klar favorisierten Roman schlagen. Die letzte Partie der 1. Runde endete mit einem Favoritensieg, nachdem sich hier Ekkehard gegen Dimos durchsetzen konnte.

### Ergebnisse der 2. Runde

Paarungsliste der 2. Runde												
Teilnehmer	TWZ	-	Teilnehmer	TWZ	<b>Ergebnis</b>							
Michael Sommer	1538	-	Wolfgang Kramer	1909	1/2-1/2							
Josef Wöll	1870	-	Klaus Blahut	1808	-							
Ekkehard Hinz	1808	-	Arndt Brausewetter	1477	0-1							
Roman Lindner	1474	-	Wolfgang Abel	1852	0-1							
Vladimir Spasovski		-	Dimosthenis Simou		- []							
Norbert Zipperer	1438	-	Dirk Bieber		1-0							
Thomas Zipperer	1138	-	Fritz Eitelbuß	1384	-							
Erich Jauernig	1350	-	Georg Peuser	1208	1-0							

Die zweite Runde kann schon mit zwei Überraschungen aufwarten. Michael konnte dem formschwachen Wolfgang Kramer ein Remis abringen. Und Arndt gegen Ekkehard sogar einen vollen Punkt einfahren. Bei den anderen Partien konnten sich jeweils die favorisierten Spieler durchsetzen. Mit den weißen Steinen gewannen so Norbert gegen den zu mutig kombinierenden Dirk und Erich dank seiner Routine gegen Georg. Wolfgang Abel kam mit den schwarzen Figuren zu seinem Sieg über Roman. Drei Partien der zweiten Runde stehen noch aus!

#### Stand nach der 2. Runde

Rang	Teilnehmer	TWZ	G	S	R	V	Punkte	Buchh	SoBerg
1.	Arndt Brausewetter	1477	2	2	0	0	2.0	1.0	1.00
2.	Wolfgang Kramer	1909	2	1	1	0	1.5	2.5	1.75
3.	Michael Sommer	1538	2	1	1	0	1.5	1.5	0.75
4.	Wolfgang Abel	1852	2	1	1	0	1.5	0.5	0.25
5.	Norbert Zipperer	1438	2	1	0	1	1.0	2.5	1.00
6.	Klaus Blahut	1808	1	1	0	0	1.0	2.0	1.00
7.	Ekkehard Hinz	1808	2	1	0	1	1.0	2.0	0.00
8.	Josef Wöll	1870	1	1	0	0	1.0	1.0	0.00
8.	Erich Jauernig	1350	2	1	0	1	1.0	1.0	0.00
8.	Dirk Bieber		2	1	0	1	1.0	1.0	0.00
11.	Vladimir Spasovski		1	0	1	0	0.5	1.5	0.75
12.	Roman Lindner	1474	2	0	0	2	0.0	2.5	0.00
12.	Georg Peuser	1208	2	0	0	2	0.0	2.5	0.00
14.	Thomas Zipperer	1138	1	0	0	1	0.0	2.0	0.00
15.	Dimosthenis Simou		1	0	0	1	0.0	1.5	0.00
16.	Fritz Eitelbuß	1384	1	0	0	1	0.0	1.0	0.00

Überraschend an der Spitze liegt Arndt gefolgt von Wolfgang Kramer, Michael und Wolfgang Abel. Danach folgen sechs Spieler mit je einem Punkt. Vladi hat bisher einen halben Punkt zu verbuchen, während die folgenden fünf Spieler noch die Null stehen haben. Allerdings ist die Rangliste aufgrund der noch ausstehenden vier Partien nicht so aussagekräftig. So haben sechs Spieler gerade mal eine Partie gespielt.

Zur Erinnerung; der Endtermin dieser Runde war der 16.03.2007! Um die nächste Runde mit Endtermin 20.04.2007 halten zu können müssen die noch ausstehenden Partien schnellstens gespielt werden.

Ich hoffe dass hier nicht - bevor die Meisterschaft terminlich aus dem Ruder läuft - von der Turnierleitung eingeschritten werden muss um ggf. die eine oder andere Partie kampflos zu werten.

### Vereinspokal 2007

### Vorrunde am 16.02.2007

Arndt Brausewetter	- Georg Peuser	1	:	0
Klaus Blahut	- Dirk Bieber	1	:	0

Freilose: Vladimir Spasovski, Josef Wöll, Hans Zipperer,

Erich Jauernig, Wolfgang Kramer, Fritz Eitelbuß,

Dimosthenis Simou, Norbert Zipperer, Hans Martin Eichling,

Mario Ljubicic, Thomas Zipperer, Ekkehard Hinz,

Wolfgang Abel, Michael Sommer

### Achtelfinale am 13.04.2007

Thomas Zipperer	- Michael Sommer	:
Wolfgang Abel	- Hans Martin Eichling	0:1
Vladimir Spasovski	- Arndt Brausewetter	:
Fritz Eitelbuß	- Ekkehard Hinz	0:1
Josef Wöll	- Hans Zipperer	1:0
Klaus Blahut	- Norbert Zipperer	:
Mario Ljubicic	- Dimosthenis Simou	1:0
Wolfgang Kramer	- Erich Jauernig	1:0

### Viertelfinale am 08.06.2007

--:

- :

### **Halbfinale am 13.07.2007**

-

- :

### Finale am 14.09.2007

\_

### Der Flüsterkasten, das Sprachrohr unseres Vereins

Hallo zusammen,

die Württembergische Blitzmannschaftsmeisterschaft war ein voller Erfolg!

Ich möchte mich an dieser Stelle im Namen unseres Projekt-Teams 25 Jahre Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V. bei allen Helfer(innen), Kuchenspender(innen), unseren "Berufsblitzern" und Verantwortlichen - die zu der wirklich gelungenen Austragung dieses Turniers beigetragen haben - bedanken.

Ein besonderer Dank an unser verstärktes Klosterhof-Team das uns wieder einmal in bewährter Weise bewirtet hat. Auch an die Turnierleitung mit Jürgen-Oliver van Klinger, Michael Sommer, Schiedsrichter Klaus Bornschein und Alexander Geilfuß an der Spitze die, mit perfekter Organisation und umsichtiger Leitung, einen reibungslosen Ablauf des Turniers gewährleistet haben.

Und nicht zu vergessen unseren Fotografen Josef Wöll und die Sportredaktion des Gäuboten, die über die "Randsportart" Schach so toll berichtet haben. Ein großes Lob in diesem Zusammenhang an Andreas Gauß und Sascha Hiller.

So bleibt mir nur noch euch auf unser großes Grillfest 25 Jahre SGS hinzuweisen zu dem natürlich alle, die uns in den Tagen der Vorbereitung, Durchführung und Nachbetrachtung begleitet haben, auf das herzlichste eingeladen sind. Bitte haltet euch schon einmal den 21.07.2007 in euerm Terminkalender frei. Eine persönliche Einladung wird in diesem Zusammenhang noch erfolgen.

Herzliche Grüße an alle

Hans Zipperer

Bitte alle Beiträge für den Flüsterkasten

an mich, Pressereferent@sg-schoenbuch.de

oder an den Thomas senden/weiterleiten. Webmaster@sg-schoenbuch.de

### Vereinsnachrichten

SVW - Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2007 Endstand

	Mannschaft	MP	BP	SoBe
1.	SK Bebenhausen	40 - 2	69.0	386.00
2.	SV Tübingen	39 - 3	62.0	372.50
3.	SK Schmiden/Cannstatt	33 - 9	60.0	289.00
4.	SC HP Böblingen 1	33 - 9	57.0	291.00
5.	SC HP Böblingen 2	30 - 12	53.5	251.00
6.	TG Biberach	29 - 13	52.5	238.50
7.	SG Schwäbisch Gmünd 1	28 - 14	52.0	238.00
8.	Post-SV Ulm	28 - 14	51.5	251.00
9.	SpVgg Rommelshausen	24 - 18	44.5	188.00
10.	VfL Sindelfingen	22 - 20	42.5	151.50
11.	SV Ebersbach	21 - 21	44.0	147.50
12.	SG Schwäbisch Gmünd 2	17 - 25	33.0	117.50
13.	TSG Salach	15 - 27	35.0	101.00
14.	SR Spaichingen	15 - 27	33.5	101.00
15.	TSG Öhringen	14 - 28	33.5	98.00
16.	SG Schönbuch	14 - 28	31.0	122.50
17.	SK Lauffen	13 - 29	33.5	97.50
18.	SK Sontheim/Brenz	13 - 29	32.5	100.00
19.	SV Balingen	11 - 31	26.0	61.50
20.	SF Kornwestheim	9 - 33	31.5	58.00
21.	SV 23 Böckingen	7 - 35	23.0	51.50
22.	Heilbronner SV	7 - 35	23.0	50.50

Veranstalter: Schachverband Württemberg e.V.
Ausrichter: Schachgesellschaft Schönbuch 1982 e.V. am 17. März 2007
Turnierleitung: Alexander Geilfuß, Michael Sommer, Jürgen-Oliver van Klinger
Schiedsrichter: Klaus Bornschein

Mehr zur WBMM im nächsten Schönbuchspiegel.